

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- 16.12.1616 Wolf von Oed schreibt aus Helfenberg an Rudolf:
Er freut sich, dass Rudolf wieder im Land ist und verspricht ihm unter sehr poetischen Wendungen, ihn bald zu besuchen (RVS)
- 1616 Kritik an den Mängeln der Keller- und Weinabrechnung in Sprinzenstein. Die Rede ist auch von selbst angebautem Wein (RVS)
- 1616 Ein unleserlicher Absender hat Rudolf etliche Stücke und Gülten verkauft, die er von den Herren von Starhemberg zu Lehen hatte, und bittet nun den Herren von Starhemberg, Rudolf damit zu belehnen (RVS)
- 2.2.1617 Brief eines Fugger an Rudolf in Sprinzenstein (RVS)
- 3.3.1617 Karl Jörger Freiherr von Tolleth sendet Rudolf eine von Gregor Händel, Steuereinnehmer in Oberösterreich, ausgestellte Bescheinigung, dass er dem Einnehmer 3.000 fl bezahlt hat (RVS)
- 9.3.1617 *Die Brüder Sprinzenstein schließen einen neuen Vermögensteilungsvertrag:*
- *Die Brüder Rudolf und Simon Hieronymus erhalten ungeteilt die Herrschaften Sprinzenstein und Neuhaus.*
 - *Die Brüder Johann Florian und Wenzel Reichard verzichten auf diese Herrschaften und werden finanziell entschädigt.*
- 24.4.1617 *Die Brüder Sprinzenstein beschließen in Linz eine endgültige Vermögensteilung:*
- *Rudolf wird alleiniger Besitzer der Herrschaft Sprinzenstein und übernimmt auf die Herrschaft alle gemeinsamen Schulden.*
 - *Simon Hieronymus wird Herr der Herrschaft Neuhaus.*